

AGRO - GENTEC - Anbau in Europa stoppen!

Sie spenden – wir klagen – JETZT:

AKTION-GEN-Klage klagt gegen Deregulierung Neuer-Gentechnik-Pflanzen vor Europäischem Gerichtshof

Mehr als 70 in der „AKTION-GEN-Klage“ vernetzte Verbände und Organisationen werden bei der EU-Kommission Widerspruch gegen die am 17.6.26 beschlossene Deregulierung Neuer Gentechniken erheben und ein Klageverfahren vor dem Europäischen Gerichtshof einleiten. Nach ihrer Ansicht verstößt die vom EU-Parlament beschlossene Deregulierung u. a. gegen geltendes EU-Recht und das Carthagena-Protokoll sowie nicht zuletzt auch gegen das bayrische Naturschutzgesetz.

Wissenschaftler, Studien und die negativen Erfahrungen mit Gentechnik-Anbau in Brasilien und anderen Ländern warnen vor Kontaminierung und nicht mehr zu stoppender Gentec-Verseuchung, sowie vor den gesundheitlichen Folgen und der Zerstörung der letzten kleinbäuerlichen Betriebe.

Patente und die Abschaffung der Kennzeichnungspflicht ermächtigen und bereichern Konzerne und verwehren den Verbrauchern jegliche Informationen wo Gentechnik drin ist und wo nicht. Der UN-Menschenrechtsausschuss hat seit 2008 die Nutzung von Gentechnik mit den bisher entstandenen Folgen in vielen Ländern mehrfach als Verstoß gegen den von über 160 Ländern ratifizierten Internationalen Menschenrechtspakt kritisiert und Regierungen aufgefordert dagegen tätig zu werden. Zudem ist Gentec-Freisetzung nicht versicherbar.

Selbst Mitgliedstaaten der EU, viele Parlamentarier und unzählige Verbände hatten deshalb erhebliche Bedenken gegen die Deregulierung angemeldet und 37 Änderungsanträge gestellt.

All das wurde bei der Abstimmung nicht berücksichtigt.

Wegen der Risiken sind Gentec-Pflanzen in der EU seit 2004 aus guten Gründen verboten.

Dennoch stimmten Umweltausschuss und EU-Parlament als letzte Instanz mehrheitlich für Deregulierung. Bei Erfolg der Klage wäre die Zulassung EU-weit nichtig und die NGT damit endgültig vom Tisch und Teller!

Die Kosten des Klage-Verfahrens werden bei rund 25 – 50.000 Euro liegen.

Dafür bitten wir Sie um Ihre finanzielle Unterstützung!

Das Konto des Aktionsbündnisses:

AKTION-GEN-Klage / Christiane Lüst

Konto-Nr: DE42 7025 0150 0017 0237 63 Kreissparkasse München-Starnberg

Verwendungszweck: Deregulierung stoppen

Da das Aktionsbündnis kein eingetragener Verein ist, können **keine Spendenquittungen** ausgestellt werden.

Sollten Sie eine Spendenquittung benötigen, können Sie Ihren Betrag überweisen auf das Spendenkonto

Interessengemeinschaft für gentechnikfreie Lebensmittel und Landwirtschaft e.V.

Konto-Nr: DE64 7025 0150 0027 4597 91 Kreissparkasse München-Starnberg

Verwendungszweck: Deregulierung stoppen

Bei Bedarf Flyer und Überweisungsträger für Auslage in Läden usw. anfordern.

V.i.S.d.P.: **AKTION GEN-Klage** Christiane Lüst, Berengariastr. 5 82131 Gauting
www.stopptgennahrungsmittel.de Telefon 089-89311054.